

Ausflug im Fach Gesellschaftslehre

Drei Heimatvereine unterwegs

Schüler lernen das Dorf kennen

Wadersloh (gl). „Neue Wege schnell gefunden.“ – Unter diesem Motto beginnen die Fünftklässler der Sekundarschule ihr neues Fach Gesellschaftslehre. Im Mittelpunkt stehen dabei der neue Schulweg, die Umgebung der Schule und der Schulort.

Dies nahmen die Schule und der Heimatverein Wadersloh zum Anlass für eine gelungene Kooperation. Herbert Fortmann, Vorsitzender des Heimatvereins, stellte sich auf Bitte der Schule zur Verfügung, um die Schüler der neuen Klassen unter Begleitung ihrer

Lehrerinnen Eva Echterhoff und Jana Hey an drei Terminen sachkundig und kindgerecht an ausgewählte Orten zu führen.

Dabei konnten sie mit Hilfe von historischen Ansichtskarten Vergleiche zwischen früher und heute anstellen. Sie erfuhren dabei auch, dass es in Wadersloh früher einen schönen Park gab, an der Margaretenstraße große Scheunen standen und die Kirche vor 1890 viel kleiner als die heutige war. Den Schülern hat es gefallen, und weitere Veranstaltungen dieser Art sind in Planung.



Im Schmiedemuseum in Beckum gab es für die Heimatfreunde aus der Großgemeinde Wadersloh einiges zu entdecken.



Im eigenen Zementlabor des Museums in Beckum wurde demonstriert, wie eine Qualitätsprüfung abläuft.

Ausflug ins benachbarte Beckum bringt neue Eindrücke mit sich

Wadersloh (gl). Einer guten Tradition folgend treffen sich die drei Heimatvereine der Gemeinde Wadersloh alle zwei Jahre zu einer gemeinsamen Tour durch die heimatischen Gefilde. Was in der Vergangenheit immer als Schnatgang ausgerichtet wurde, fand in diesem Jahr erstmals als Ausflug ins benachbarte Beckum statt.

Dort besuchten die Heimatfreunde zunächst die Museumschmiede Galen. Hier befindet sich in einem 2003 neu errichteten Gebäude die Einrichtung der alten Schmiede Galen aus dem Jahr 1894.

Theo Kellermann vom Beckumer Heimat- und Geschichtsverein informierte über die Geschichte der Schmiede und stellte die Werkzeuge und Maschinen vor. Sehr anschaulich wurde es, als die Transmission angeworfen wurde, ein altes Riemenge triebe, bei dem über große Schwungräder und breite Riemen die verschiedenen Gerätschaften der Schmiede betrieben wurden.

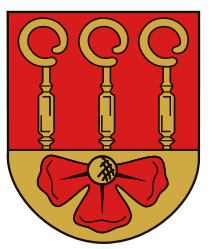
Weiter ging es für die Heimatfreunde zum Beckumer Zementmuseum. Anhand der ausgestellten Dokumente, Bilder und Modelle und angereichert mit klei-

nen Filmbeiträgen brachten Alfred Jungilligens und Werner Haverkemper nicht nur die Historie der Beckumer Zementproduktion sondern auch die Funktionsabläufe eines Zementwerks näher. In einem eigens im Museum eingerichteten kleinen Zementlabor führte Heiner Schleimer anschaulich die Qualitätsprüfung des heimischen Zements vor – das hinterließ Eindruck.

Nach ihrer Rückkehr in Diestedde ließen die Teilnehmer den Nachmittag bei kühlen Getränken und einem Grillbiss im Backhaus ausklingen.



Eine Exkursion in die Ortsgeschichte von Wadersloh erlebten die neuen Sekundarschule. Das Bild zeigt die 5a mit Herbert Fortmann, Vorsitzender des Wadersloher Heimatvereins, an der Überwasserstraße.



Wadersloh

Montag

Termin für die Ehrenabteilung

Diestedde (gl). Die Ehrenabteilung des Löschzugs Diestedde trifft sich am kommenden Montag, 15. September, 17 Uhr, zum gemütlichen Beisammensitzen im Feuerwehrgerätehaus.

Denkmaltag

Andere Zeiten für die Führungen

Wadersloh (gl). Durch eine Taufe ändern sich am Sonntag, 14. September, dem Tag des offenen Denkmals, die geplanten Führungen in der denkmalgeschützten Pfarrkirche St. Margareta Wadersloh. Die Führungen, die das Thema „Farbe“ in den Mittelpunkt stellen, finden nun um 13.45, 15.30 und 16.15 Uhr statt.

Diestedder Sommer

Von wegen Kuhdorf? - JETZT ERST RECHT!

Femegericht zu Diestedde

Mittelaltermarkt & Heerlager am Schloss Crassenstein

Samstag, 13. September, 11.30-23.00 Uhr & Sonntag, 14. September, 10.00-18.00 Uhr



Idyllische Kulisse: Schloss Crassenstein ist Dreh- und Angelpunkt des mittelalterlichen Geschehens in Diestedde.



Manuel und Christoph Schröder (v.l.) aus Diestedde freuen sich schon darauf, sich am Wochenende in mittelalterlicher Gewandung ins Geschehen zu stürzen. Für Jung und Alt wird etwas geboten.



Das „Duo Inflammable“ wird seine Feuershow zeigen.

Zeitreise vor historischer Kulisse

Diestedde (gl). Am Wochenende wird Diestedde erstmals in die Zeit des Mittelalters zurückversetzt. Das „Femegericht zu Diestedde“ beleuchtet die Zeit des kleinsten Ortsteils der Gemeinde Wadersloh als „Thingstätte“ (Freigericht). Beim zweiten Teil des „Diestedder Sommers“ werden Händler und Heerlager ihre Zelte im Schatten des Wasserschlosses Crassenstein aufschlagen.

Auf der Festwiese am ehemaligen Internat „Don Bosco“ (Lange Straße 1) öffnen sich am Samstag ab 11.30 Uhr die

Tore des Mittelaltermarkts. Mit Einbruch der Dämmerung dürfen sich die Besucher auf mehrere Veranstaltungshöhepunkte freuen: Neben einer Feuershow des „Duo Inflammable“ aus Stuttgart sorgt die Gruppe „Animus Andvari“ – Spielleute des Westens“ für mittelalterliche Musik.

Eine besondere Premiere wird gegen 20 Uhr stattfinden: Zur Uraufführung des Kurzhörspiels „Die sprechende Eiche“ werden Festplatz und Schloss illuminiert. „Das Hörspiel erzählt die Dorfgeschichte aus Sicht der 1000-jährigen Femeiche und berichtet von

den Vorkommnisse der letzten Jahrhunderte“, erklärt Initiator und Organisator Benedikt Brüggenthies, der das Hörspiel mit dem Heimatverein Diestedde entwickelt hat. Produziert wurde es von dem Berliner Hörbuchverlag „STIL“, gesprochen von Synchronsprecher Horst Lampe, der unter anderem in den Hollywoodfilmen „Troja“ und „Gladiator“ zu hören ist. In gemütlicher Lagerfeueratmosphäre soll der Abend ausklingen.

Am Sonntag, 14. September, ist Familientag von 10 bis 18 Uhr. Mit einer Kinderspielwiese, Bogenschießen, Show-

Prozessen, Hexenwerk und Showkämpfen sollen die Besucher bei dem kleinen Mittelaltermarkt am Schloss unterhalten werden. Ausrichter des Festes ist der kulturhistorische Verein „Söldner der Reiche“ aus Rietberg, der von vielen Diestedder Vereinen und Gruppen unterstützt wird.

Der Eintritt beträgt drei Euro (Tagesticket), fünf Euro (Zwei-Tagesticket), zwei Euro (ermäßigt pro Tag/in Gewandung). Kinder unter Schwertmaß haben freien Eintritt.

Weitere Infos gibt es unter www.mein-wadersloh.de.

Gärtnerei Brüggenthies
Obst & Gemüse, Freilandblumen, Kürbisse
Viel Spaß beim „Femegericht zu Diestedde“
Waldstraße 26 • Wadersloh - Diestedde
Tel.: 02520-931736
Verkauf ab Hof
10-12 Uhr & 15-18 Uhr
außer mittwochs & samstags

Know-how im Gartenbau
GARTEN- U. LANDSCHAFTSBAUTECHNIKER
L. Wiglinghoff
Oelde Straße 3 - 59329 Wadersloh-Diestedde
Telefon 02520/912455 - Fax 912456
Gartengestaltung
Pflasterarbeiten
Teiche - Springbrunnen
Zäune - Pergolen
Holzschnitt
Pflege

Seit über 40 Jahren
LVM-Versicherungsagentur
Gisela Westermann
Friedenberg 6
59329 Wadersloh
Telefon (02523) 14 29
LVM
VERSICHERUNG

HAHNE
Vieh- und Fleischhandels-GmbH

Entruper Weg 9
Diestedde
Telefon 02520/1032
Fax 02520/1855

diplom-finanzwirt
willi speckemeier
steuerberater
diplom-finanzwirtin
eva speckemeier
steuerberaterin
von-wendt-str. 18 a tel. 02520/9301-0
59329 wadersloh-diestedde fax 02520/9301-20

lokale
Sonderseiten
Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Wolfgang Teuber
Engelbert-Holterdorf-Str. 4/6
59302 Oelde
Telefon 0 25 22 7 31 37
Die Glocke
die guten Seiten des Tages

Der „Diestedder Sommer“ ist eine Veranstaltungsreihe von:
Kultur Medien **BM** Events
Brüggenthies MARKETING
Gute Unterhaltung beim 2. Teil des „Diestedder Sommers“
Brüggenthies Marketing
Waldstraße 26
59329 Wadersloh
www.mein-wadersloh.de
info@mein-wadersloh.de